

Das Clientmanagement soll zur Verteilung von Software, Upgrades und Patches eingesetzt werden. Dadurch soll es uns helfen die Wartung der vom User eingesetzten Hardware im Arbeitsbereich besser durchführen zu können und bei der Lösung von Problemen zu einem schnelleren Erfolg führen – auch wenn die Userzahlen weiter nach oben skalieren.

Motivation

Da die Versorgung und Problembehebung beim Kunden, durch stetig steigende Anforderungen und Userzahlen mit einer reinen Turnschuhadministration nicht mehr im Einklang zu bringen war, wurde das Clientmanagement-System von Matrix42 angekauft. Durch die automatisierte Verteilung von Software, Upgrades und Patches soll eine einheitliche Arbeitsumgebung auf der Hardware des Users erzeugt werden. Durch diese „Gleichschaltung“ der eingesetzten Software soll ein sicheres und stabiles Arbeiten möglich werden.

Leistung durch TU.it

Durch die Ausgabe von standardisierter Hardware und Ausrüstung dieser mit dem Agent des Clientmanagements kann gewährleistet werden das eine gleichförmige Arbeitsumgebung für eine große Anzahl an Usern erzeugt wird. Die Bereitstellung der dafür notwendigen Softwarepakete und Updates wird mit der FG Software & Plattformen koordiniert und entwickelt – dadurch soll einer zweigleisigen (doppelten) Softwarepaketierung entgegengewirkt werden.

Kundennutzen

Durch die automatisierte Verteilung der vom Kunden bestellten Software sowie die ebenfalls automatisiert vorgenommenen Updates der selbigen, kann eine Vielzahl von Technikereinsätzen eingespart werden. Durch die homogene Software auf den Arbeitsplätzen können Fehler schneller gefunden werden oder durch Patches für ganze Gruppen eliminiert werden. Zudem kann durch die kontrollierte Softwareumgebung, ein enormer Sicherheitsgewinn realisiert werden.